

Keith Haring im Kunstunterricht

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 18. April 2004 18:50

Hallo zusammen,

ich würde gerne mit meinen Drittklässlern diese Woche im Kunstunterricht was zum Thema Keith Haring machen. Also sie z.B. mit Zauberkreide auf schwarzes Papier Figuren zeichnen lassen oder auf großen Plakaten eine Gemeinschaftsarbeit anfertigen lassen.

Hat jemand von euch schon mal was zu Haring gemacht? Würde mich interessieren, was man mit ihm in der Grundschule alles anfangen kann.

Gruß Annette

Beitrag von „sisterA“ vom 18. April 2004 19:10

Hallo,

meine 5. Klasse hat im Kunstunterricht auch was zu dem Thema gemacht - es ist superschön geworden - und hat den Kindern sehr viel Freude gemacht....

Ich bin nicht die Kunstehrerin, kenne mich auch nicht gut aus, aber die haben vor allem Hunde, Herzen und Männchen gemalt.

In einer Vertretungsstunde habe ich mit ihnen kleine Bilder gemacht - und gleichzeitig nicht mit Wasserfarben sondern mit Buntstiften und Wasser gearbeitet - ich hatte vor allem Faber-Castell-Stifte (mitgebracht) ob das mit allem Marken so geht, weiß ich nicht. Es war auf jeden Fall ein schönes Arbeiten, weil es vor allem auf die richtige Mischung (Wasser/ Farbe) ankam und den viel mit Sorgfalt zu tun hatte

viel Spaß

Isa

Beitrag von „elefantenflip“ vom 18. April 2004 20:47

Im auer-Verlag: OPicasso und Co Band 1 ist etwas über Keith

Haring und auch in einem der beiden Werken des BVK Verlages ist etwas über Keith Haring .

Ich habe eine Stunde gemacht:

Bildbetrachtung eines Kunstwerkes , auf dem eine Gruppe tanzender figuren zu sehenist, mit anschließender gestalterische rUmsetzung durch das Malen eines weiteren Tanzenden mit Zuckerkreide. Das Bild hat keinen Namen.

Wir haben Kriterien für die Tanzenden entwickelt.:

Unsere Figur soll so aussehen:

Sie sol gut zu dem Bild passen.

Sie soll kein Gesicht haben.

Ihr Körper soll eine leuchtende Farbe haben.

Sie soll einen schwarzen Rand haben.

Sie sol eine andere Tanzbewegung machen.

flip

Beitrag von „Talida“ vom 18. April 2004 21:10

Ich habe kürzlich einen Druck von Haring besprochen. Den Titel des Bildes weiß ich jetzt nicht, da es in der Schule hängt. Es ist wie ein Labyrinth in schwarz gestaltet. Zu erkennen sind durch Farbgebung eine Figur in blau, eine Fläche dahinter in rot und kleine Flecken in grün. Der Rest ist gelb.

Ich habe die Kinder beauftragt eine Fläche mit Bleistift so auszugestalten, dass alles gefüllt ist und eine bestimmte Form erkennbar wird. Einige haben Spiralen gewählt, andere eckige Labyrinthteile usw. Aus Einzelteilen ließen sich z.B. Figuren zusammenstellen. Als Vorübungen haben wir die verschiedenen Möglichkeiten erprobt. Wer wollte, konnte seine Flächen dann noch mit wenigen Farben füllen (Buntstift). Es sind tolle Ergebnisse dabei herausgekommen, die ich gar nicht erwartet hätte! Sehr spannend war vor allen Dingen, wie die Kinder das Original gesehen und für sich umgesetzt haben. Sehr unterschiedlich, aber alle so, dass der Zusammenhang deutlich wird.

strucki

Beitrag von „Talida“ vom 18. April 2004 21:22

Hab noch was gefunden:

<http://www.haringkids.com/>